

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 10 (1894)

**Heft:** 41

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kirsch-, Aepfel- und Birnbaumstämme

hat zu verkaufen 1480  
B. Truog, z. Bündte,  
[H1215Ch] Chur.

## Wasserkraft und Fabrik-Räumlichkeiten

zu vermieten oder zu verkaufen; oder **Anteilhaber** gesucht zur Einführung irgend einer **Industrie**.

Raugeschäft, Cement-waren-Fabrik, Parketterie, Sägerei hat den Vorzug.

Zirka 180 Aren Sand- und Kies-Lager in rein blauer Ware, unmittelbar bei der Fabrik. Einlage-Kapital wird in 2. Hypothek unbedingt sicher gestellt. Offerten unt. X 1441 befördert die Exped. ds. Blattes. 1441

3) Man wünscht einen kleinen gutenhaltenen

**Vollgatter**  
zu kaufen. Offerten an  
C. Hess, Mühlemacher,  
Wattwil (St. Gallen).

## Für eine Tischler- waren-Fabrik in Graz wird sofort ein tüchtiger Werkführer und Geschäftsleiter

mit besten Referenzen, sowie branchekundig aufgenommen. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Chiffre N Nr. 21 an die Annoncen-Expedition L. v. Schönhofer, Graz, Sporgasse 5. [1494]

## Stellegesuch.

1493) Ein jüngerer

## Schreiner

sucht, womöglich in der Ostschweiz, eine Stelle, wo er sich auf polierte Möbel noch etwas besser ausbilden könnte. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Offerten unt. Chiffre S 1493 befördert die Expedition dieses Blattes.

**Gründungs-LEBLUM & Co.**  
Patente  
Königliche Maschinenfabrik  
Zürich  
1872

Fachexperte für den Entwurf  
[215] des Patentsgesetzes 1888.

## Zum Kauf angetragen:

1477) ein neu eingerichtetes

## Sägereigeschäft

mit 7pferdiger **Turbine** (Girard) und 5pferdigem **Benzin-Motor**, mit **Bauholzfräse** und mit **grosser Kundsäme** in holzreicher Gegend. Dazu ein solid gebautes **Wohnhaus** mit grosser Scheune und 3 Hektaren umliegendes Baumgartenland mit schönem Obstwuchs. Im Gelände befinden sich 2 grössere Lokale mit Transmissionen und einer Schleiferei, in welchen mit wenig Kosten die **mechanische Sägerei** eingeführt werden könnte. Das Verkaufsobjekt befindet sich in einer industriellen Ortschaft der Mittelschweiz in der Nähe einer Kantonshauptstadt und wäre einem tüchtigen Geschäftsmann eine sichere Existenz geboten. Die Zahlungsbedingungen sind sehr günstig.

Offerten unter Chiffre S 1477 an die Exped. d. Bl.

## Förderung der Berufslehre beim Meister.

Der **Schweizer. Gewerbeverein** ist gewillt, eine angemessene **Vergütung** in Form eines **Zuschusses zum Lehrgeld** bis auf den Betrag von Fr. 250 solchen Handwerkern zu verabfolgen, welche der

## mustergültigen Heranbildung von Lehrlingen

ihre besondere Sorgfalt und Aufmerksamkeit widmen und vermöge ihrer Beschäftigung für Erfüllung nachgeannter Verpflichtungen genügende Gewähr bieten.

1. Der bewerbende Meister muß seinen Beruf selbstständig betreiben. Seine Werkstätte soll den technischen Anforderungen der Gegenwart entsprechen.
2. Der Lehrmeister muß sich verpflichten, den von ihm aufzunehmenden Lehrling in allen Kenntnissen und Kunstfertigkeiten seines Gewerbes heranzubilden, ihn auch außerhalb der Werkstätte in Zucht und Ordnung zu halten, zum fleißigen Besuch der gewerblichen Fortbildungs- oder Berufsschulen anzuhalten und zur Teilnahme an den Lehrlingsprüfungen zu verpflichten, überhaupt nach seinen Kräften alles zu thun, was zu einer wohlgeordneten Berufslehre gehört.
3. Der Lehrmeister muß dem Lehrling, sofern dieser nicht im Elternhause verbleiben kann, in seinem eigenen Haushalt Kost und Wohnung geben, eventuell ihm zur Unterkunft in einer ordentlichen Familie behilflich sein und für gesunde Verpflegung und zweckmäßige Erziehung in derselben die Verantwortlichkeit übernehmen.
4. Der Lehrvertrag ist nach den Bestimmungen des schweizerischen Normal-Lehrvertrages festzustellen und durch den Schweizerischen Gewerbeverein zu genehmigen. Die Dauer der Lehrzeit muß den vom Schweizerischen Gewerbeverein für jedes Gewerbe aufgestellten Normen entsprechen.

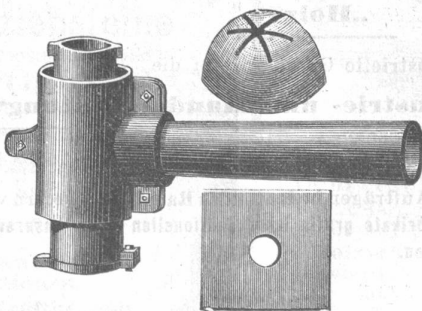
Die Auswahl der Lehrmeister erfolgt auf Grundlage der eingehenden schriftlichen Anmeldungen und mit möglicher Berücksichtigung der verschiedenen Berufsarten und Landesstelle durch den Centralvorstand des Schweizerischen Gewerbevereins. Den Vorzug erhalten indes solche Meister, a) die durch regelmäßige Teilnahme ihrer früheren Lehrlinge an Lehrlingsprüfungen bereits Proben ihrer Lehrmeisterthätigkeit aufzuweisen haben; b) welche Mitglied einer Section des Schweizerischen Gewerbevereins sind; und c) an deren Wohnort eine gute Fach- oder gewerbliche Fortbildungsschule sich befindet. — Die bezüglichlichen Pflichtenhefte und Anmelde-Formulare können beim Sekretariate des Schweizerischen Gewerbevereins in Zürich, das auch zu jeder weiteren Auskunftserteilung bereit ist, bezogen werden. Handwerkemeister, welche den geforderten Verpflichtungen glauben entsprechen zu können, belieben sich unter Beifügung der verlangten Zeugnisse bis spätestens **15. Januar 1895** bei uns schriftlich anzumelden. (1486)

Zürich, den 30. November 1894.

Der Centralvorstand des Schweizer. Gewerbevereins.

## Patent-Vulkan-Schmiedegebläse.

### Bestes Gebläse der Welt.



Erzeugt 50% mehr u. gleichmässiger Hitze als irgend ein anderes Gebläse.

Erzielt wenigstens 25% mehr Arbeitsleistung und spart 25—35% an Kohlen.

Es verbrennt niemals, folglich eine Erneuerung nicht erforderlich.

Das Gebläse selbst wird niemals erhitzt und daher 896b

eine Verschlackung unmöglich.

Feinste Referenzen u. ausführliche Prosp. gerne zu Diensten.

Alleinfabrikanten für die Schweiz:

Telegramme:  
Hauserco.

**Hauser & Co., Zürich.**

Telephon:  
Nr. 2028.

**GUSS**

für Schlosser, Mechaniker und Mühlenbauer liefert zu billigen Preisen nach zahlreichen Modellen: **M. Koch**, Maschinenfabrik und Eisengiesserei, **Zürich**. (Vormals Gebr. Koch.) [733d]